



Das Bier schmeckt allen: Geburtstagsgäste der Round Tables aus Österreich, den Niederlanden, Dänemark und Norwegen. Fotos: Stolzenberg



gesandte vom „Familienhafen“: Hendrik Grafelmann (von links), Janine tai, Tanja und Frank Petrowski, Marita Hoyer sowie Matthias Jacobeit.



Gute Laune hatten Heike Bock (von links), Ariane Funk, Britta Haydn und Doris Winkelmann.



RT27-Präsident Eckhardt Klinksiek (links) und sein Vorgänger Roman Reinert im Sixties-Partnerlook.



ausgelassene Stimmung bei Nils Reinert und Katja Niedermeyer.

Pinneberger Round Table feiert 50. Geburtstag

Im Sixties-Rausch

Am Ende des Tages war die Spendensumme der 20 Pinneberger Round Tabler für das Hamburger ambulante Kinderhospiz „Familienhafen“ auf 4500 Euro angewachsen. Das Rezept für den funktionierenden Zusammenschluss junger Männer: Sie organisierten attraktive Events, deren Einnahmen ausgewählten Projekten zugute kommen. Diesmal war es der eigene 50. Geburtstag, den der 27. in Deutschland gegründete Tisch (RT27) der weltweiten Organisation in der Tangstedter Golfanlage Gut Wulfsmühle feierte – mit einer Menge Spaß.

Etwa 170 Gäste brachte der Anlass zusammen. Mitglieder der Round Tables aus verschiedenen Nationen waren eingeladen. Aus den Niederlanden, Dänemark, Norwegen, Österreich, Frankreich, Finnland, England, Deutschland und den USA waren sie angereist. Zum mehrtägigen Festprogramm gehörten die „Nations Night“, eine Bosseltour und als Höhepunkt die abendliche Fete im Stil des Geburtsjahres der Pinneberger Round Tabler 1964. Das Motto: „Flower Power – Rolling Sixties.“ Ganz schön schrill waren die Outfits der Partygänger. Und selbst das Büffet war auf den Geschmack der Blumenkinder abgestimmt.

RT27-Präsident Eckhardt Klinksiek und der frühere Präsident Roman Reinert führten durchs bunte Programm. Peter Ritzmann gewann den ansehnlichen Tombola-Hauptpreis, zwei Karten für die Vorpremiere des Musicals „Das Wunder von Bern“, dazu einen Vorfürhwagen zur Nutzung für zwei Tage und eine Übernachtung im Doppelzimmer mit Abendessen und Frühstück in einem Hamburger Hotel.

Marita Hoyer, Vorsitzende vom Verein Familienhafen, war von der Spendenbereitschaft der Round Tabler begeistert. Das Geld fließe in die Schulung von ehrenamtlichen Helfern, kündigte sie an.



Neu im Club: Christian Kunstmann (von links) mit Schwester Stephanie und Mutter Katrin Kunstmann.



Flower-Power-Spaß bei Natascha und David Enders.